

# Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt

---

**Nr. 13** **München, den 30. Juni** **2008**

---

Datum	I n h a l t	Seite
10.6.2008	Verordnung zur Änderung der Verordnung über beamten-, richter-, disziplinar-, besoldungs- und reisekostenrechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen ..... 2030-3-8-1-A	338
16.6.2008	Fünfte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Polizeiorganisationsgesetzes 2012-2-1-1-I	339
18.6.2008	Verordnung zur Übertragung von Aufgaben und Befugnissen nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz (Rechtsdienstleistungszuständigkeitsverordnung-RDGZustVO) ..... 303-2-4-J	341
-	Druckfehlerberichtigung der Verordnung zur Änderung der Verordnung über abweichende Regelungen vom Bayerischen Hochschulgesetz an der Universität Bayreuth vom 28. Mai 2008 (GVBl S. 334) .. 2210-2-19-UK	342

---

2030-3-8-1-A

**Verordnung  
zur Änderung der  
Verordnung über beamten-, richter-, disziplinar-,  
besoldungs- und reisekostenrechtliche Zuständigkeiten  
im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für  
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen**

Vom 10. Juni 2008

Auf Grund des Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2 des Bayerischen Beamtengesetzes (BayBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1998 (GVBl S. 702, BayRS 2030-1-1-F), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 20. Dezember 2007 (GVBl S. 931), erlässt das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen folgende Verordnung:

## § 1

§ 1 Abs. 1 der Verordnung über beamten-, richter-, disziplinar-, besoldungs- und reisekostenrechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen (ZustV-AM) vom 15. September 2005 (GVBl S. 494, BayRS 2030-3-8-1-A), zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. Februar 2006 (GVBl S. 101), wird wie folgt geändert:

1. In Nr. 1 werden die Worte „Für die Beamten und Beamtinnen des höheren Dienstes der Besoldungsgruppe A 15 zunächst begrenzt auf einen Zeitraum von drei Jahren dem Zentrum Bayern Familie und Soziales.“ gestrichen.
2. Es wird folgende Nr. 3 angefügt:
  - „3. Für die Beamten und Beamtinnen des höheren Dienstes der Besoldungsgruppe A 15 dem Zentrum Bayern Familie und Soziales.“

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. August 2008 in Kraft.

München, den 10. Juni 2008

**Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen**

Christa S t e w e n s , Staatsministerin

2012-2-1-1-I

## Fünfte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Polizeiorganisationsgesetzes

Vom 16. Juni 2008

Auf Grund des Art. 4 Abs. 4 des Gesetzes über die Organisation der Bayerischen Staatlichen Polizei – Polizeiorganisationsgesetz – POG – (BayRS 2012-2-1-I), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2007 (GVBl S. 944), erlässt das Bayerische Staatsministerium des Innern folgende Verordnung:

### § 1

Anlage 1 der Verordnung zur Durchführung des Polizeiorganisationsgesetzes (DVPOG) vom 10. März 1998 (GVBl S. 136, BayRS 2012-2-1-1-I), zuletzt geändert durch Verordnung vom 3. Januar 2008 (GVBl S. 10), wird wie folgt geändert:

1. Nr. 3.10.1 wird gestrichen.

2. Nr. 3.11 erhält folgende Fassung:

„3.11 Polizeiinspektion 25 München (Trudering-Riem)“.

3. Nrn. 9 und 10 erhalten folgende Fassung:

#### „ 9.     **Polizeipräsidium Schwaben Nord**

Sitz: Augsburg  
örtlicher Dienstbereich:  
Stadt Augsburg, Landkreis Aichach-Friedberg, Landkreis Augsburg, Landkreis Dillingen a.d. Donau, Landkreis Donau-Ries

- 9.1     Polizeiinspektion Aichach
- 9.2     Polizeiinspektion Augsburg Mitte
- 9.3     Polizeiinspektion Augsburg 3
- 9.4     Polizeiinspektion Augsburg 4
- 9.5     Polizeiinspektion Augsburg 5
- 9.6     Polizeiinspektion Augsburg 6
- 9.7     Polizeiinspektion Augsburg 7
- 9.8     Polizeiinspektion Augsburg 8
- 9.9     Polizeiinspektion Bobingen
- 9.10    Polizeiinspektion Dillingen a.d. Donau
- 9.10.1  Polizeistation Wertingen
- 9.11    Polizeiinspektion Donauwörth
- 9.12    Polizeiinspektion Friedberg
- 9.13    Polizeiinspektion Gersthofen
- 9.14    Polizeiinspektion Nördlingen
- 9.15    Polizeiinspektion Rain
- 9.16    Polizeiinspektion Schwabmünchen
- 9.17    Polizeiinspektion Zusmarshausen
- 9.18    Kriminalpolizeiinspektion Augsburg
- 9.19    Kriminalpolizeiinspektion Dillingen a.d. Donau
- 9.20    Kriminalpolizeiinspektion mit Zentralaufgaben Schwaben Nord (Sitz: Augsburg)

- 9.21    Verkehrspolizeiinspektion Augsburg
- 9.21.1  Autobahnpolizeistation Gersthofen
- 9.22    Verkehrspolizeiinspektion Donauwörth
- 9.23    Polizeiinspektion Augsburg Ergänzungsdienste

#### 10.    **Polizeipräsidium Schwaben Süd/West**

Sitz: Kempten (Allgäu)  
örtlicher Dienstbereich:  
Stadt Kaufbeuren, Stadt Kempten (Allgäu), Stadt Memmingen, Landkreis Günzburg, Landkreis Lindau (Bodensee), Landkreis Neu-Ulm, Landkreis Oberallgäu, Landkreis Ostallgäu, Landkreis Unterallgäu und Gebietsteile im Land Baden-Württemberg nach dem Verwaltungsabkommen vom 8./23. März 1973 (GVBl S. 507) und vom 13./28. Juni 1979 (GVBl S. 213), jedoch ohne die Gebietsteile im Land Baden-Württemberg nach dem Verwaltungsabkommen vom 16. März/7. April 1981 (GVBl S. 110)

- 10.1    Polizeiinspektion Bad Wörishofen
- 10.2    Polizeiinspektion Buchloe
- 10.3    Polizeiinspektion Burgau
- 10.4    Polizeiinspektion Füssen
- 10.4.1  Polizeistation Pfronten
- 10.5    Polizeiinspektion Günzburg
- 10.6    Polizeiinspektion Illertissen
- 10.7    Polizeiinspektion Immenstadt i.Allgäu
- 10.7.1  Polizeistation Oberstaufen
- 10.8    Polizeiinspektion Kaufbeuren
- 10.9    Polizeiinspektion Kempten (Allgäu)
- 10.10   Polizeiinspektion Krumbach (Schwaben)
- 10.11   Polizeiinspektion Lindau (Bodensee)
- 10.12   Polizeiinspektion Lindenberg i.Allgäu
- 10.13   Polizeiinspektion Marktoberdorf
- 10.14   Polizeiinspektion Memmingen
- 10.15   Polizeiinspektion Mindelheim
- 10.16   Polizeiinspektion Neu-Ulm
- 10.17   Polizeiinspektion Oberstdorf
- 10.18   Polizeiinspektion Sonthofen
- 10.19   Polizeiinspektion Weißenhorn
- 10.19.1  Polizeistation Senden
- 10.20   Polizeiinspektion Fahndung Lindau (Bodensee)
- 10.20.1  Polizeistation Fahndung Pfronten
- 10.21   Kriminalpolizeiinspektion Kempten (Allgäu)
- 10.21.1  Kriminalpolizeistation Kaufbeuren
- 10.21.2  Kriminalpolizeistation Lindau (Bodensee)
- 10.22   Kriminalpolizeiinspektion Memmingen
- 10.23   Kriminalpolizeiinspektion Neu-Ulm

- 10.24 Kriminalpolizeiinspektion mit Zentral-  
aufgaben Schwaben Süd/West  
(Sitz: Neu-Ulm)
- 10.25 Verkehrspolizeiinspektion Kempten  
(Allgäu)
- 10.26 Verkehrspolizeiinspektion Neu-Ulm
- 10.26.1 Autobahnpolizeistation Günzburg
- 10.26.2 Autobahnpolizeistation Memmingen“.

## § 2

<sup>1</sup>Diese Verordnung tritt vorbehaltlich Satz 2 mit Wirkung vom 1. Juni 2008 in Kraft. <sup>2</sup>§ 1 Nrn. 1 und 2 treten am 1. Juli 2008 in Kraft.

München, den 16. Juni 2008

**Bayerisches Staatsministerium des Innern**

Joachim H e r r m a n n , Staatsminister

303-2-4-J

**Verordnung  
zur Übertragung von  
Aufgaben und Befugnissen  
nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz  
(Rechtsdienstleistungszuständigkeitsverordnung – RDGZustVO)**

Vom 18. Juni 2008

Auf Grund des § 19 Abs. 2 des Gesetzes über außergerichtliche Rechtsdienstleistungen (Rechtsdienstleistungsgesetz – RDG) vom 12. Dezember 2007 (BGBl I S. 2840), geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 12. Juni 2008 (BGBl I S. 1000), in Verbindung mit § 3 Nr. 29a der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 15. Juni 2004 (GVBl S. 239, BayRS 103-2-S), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. April 2008 (GVBl S. 151), erlässt das Bayerische Staatsministerium der Justiz folgende Verordnung:

## § 1

Die Aufgaben und Befugnisse, die der Landesjustizverwaltung nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz zustehen, werden auf die Präsidenten der Land- und Amtsgerichte übertragen, die zugleich zuständige Stellen im Sinn des § 117 Abs. 2 des Gesetzes über den Versicherungsvertrag sind.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 2008 in Kraft.

München, den 18. Juni 2008

**Bayerisches Staatsministerium der Justiz**

Dr. Beate M e r k, Staatsministerin

2210-2-19-UK

**Druckfehlerberichtigung**

In der durch § 1 Nr. 1 der Verordnung zur Änderung der Verordnung über abweichende Regelungen vom Bayerischen Hochschulgesetz an der Universität Bayreuth vom 28. Mai 2008 (GVBl S. 334) neugefassten Nr. 2 ist der Punkt nach dem Wort „muss“ durch ein Komma zu ersetzen.



**Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt**  
Max Schick GmbH, Druckerei und Verlag  
Karl-Schmid-Straße 13, 81829 München  
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, B 1612

---

**Herausgeber/Redaktion: Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München**

Das Bayerische Gesetz- und Verordnungsblatt wird nach Bedarf ausgegeben, in der Regel zweimal im Monat.

Die Herstellung erfolgt aus **100 % Altpapier**.

**Herstellung und Vertrieb:** Max Schick GmbH, Druckerei und Verlag, Karl-Schmid-Straße 13, 81829 München, Tel. 0 89 / 42 92 01 / 02, Telefax 0 89 / 42 84 88.

**Bezug:** Das Bayerische Gesetz- und Verordnungsblatt wird im Namen und für Rechnung des Herausgebers von der Max Schick GmbH ausgeliefert. Bestellungen sind ausschließlich an die Max Schick GmbH zu richten. Ausgaben, die älter sind als 5 Jahre, sind im Einzelverkauf nicht erhältlich. Abbestellungen müssen bis spätestens 31. Oktober eines Jahres mit Wirkung vom Beginn des folgenden Kalenderjahres bei der Max Schick GmbH eingehen. Reklamationen wegen fehlerhafter oder nicht erhaltener Exemplare müssen spätestens 1 Monat nach deren Erscheinungsdatum schriftlich oder per Telefax beim Verlag eingehen. Nach dieser Frist ist eine gebührenfreie Ersatzlieferung nicht mehr möglich.

**Bezugspreis** für den laufenden Bezug jährlich € 33,25 (unterliegt nicht der gesetzlichen Mehrwertsteuer) zzgl. Vertriebskosten, für Einzelnummern bis 8 Seiten € 2,05, für weitere 4 angefangene Seiten € 0,25, ab 48 Seiten Umfang für je weitere 8 angefangene Seiten € 0,25 + Vertriebskosten + Mehrwertsteuer. Bankverbindung: Bayer. Landesbank München, Kto.Nr. 110 24 592, BLZ 700 500 00.